BR/BD 530 BAT
BR/BD 530 XL BAT
BR/BD 530 BAT Package
BR/BD 530 XL BAT Package
BR/BD 530 F BAT Package
BR/BD 530 XL F BAT Package

www.karcher.com

5.956-850 A2006901 11/03

Deutsch	4	**Türkçe**	205
English	20	**Русский**	221
Français	36	**Magyar**	241
Italiano	53	**Česky**	257
Nederlands	70	**Slovensky**	273
Español	86	**Polski**	289
Português	105	**Româneşte**	306
Dansk	123	**Slovensko**	322
Norsk	139	**Hrvatski**	338
Svenska	155	**Srpski**	354
Suomi	170	**Български**	370
Ελληνικά	186		

Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor der Benutzung diese Betriebsanleitung und die beiliegende Broschüre „Sicherheitshinweise für Bürstenreinigungsgeräte und Sprühextraktionsgeräte“, Nr. 5.956-251, und handeln Sie danach.

Das Gerät ist für den Betrieb auf Flächen mit einer Steigung von bis zu 2 % zugelassen.

Das Gerät darf nur betrieben werden, wenn Behälter und alle Deckel geschlossen sind.

Symbole

In dieser Betriebsanleitung werden folgende Symbole verwendet:

Gefahr!
Kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Bei Nichtbeachten des Hinweises drohen Tod oder schwerste Verletzungen.

Achtung!
Kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Bei Nichtbeachten des Hinweises können leichte Verletzungen oder Sachschäden eintreten.

Hinweis:
Kennzeichnet Anwendungstipps und wichtige Informationen zum Produkt.

Funktion

Der BR/BD 530 BAT/Package bzw. BR/BD 530 XL BAT/Package wird zur Nassreinigung von ebenen Böden eingesetzt. Er kann durch Einstellen der Wassermenge und der Schmutzwasserabsaugung leicht an die jeweilige Reinigungsaufgabe angepasst werden.
Eine Arbeitsbreite von bis zu 460 mm bzw. 530 mm (XL-Variante) und ein Fassungsvermögen der Frisch- und Schmutzwassertanks von 40 l ermöglichen eine effektive Reinigung bei hoher Einsatzdauer.
Die Batterien können mittels Ladegerät an einer Netzsteckdose geladen werden.
Ein Ladegerät ist bei den Geräten BR/BD 530 BAT-Package bzw. BR/BD 530 XL BAT-Package bereits integriert.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie dieses Gerät ausschließlich gemäß den Angaben in dieser Betriebsanleitung.

– Das Gerät darf nur zum Reinigen von nicht feuchtigkeitsempfindlichen glatten Böden benutzt werden.
– Das Gerät ist nicht geeignet für die Reinigung gefrorener Böden (z.B. in Kühlhäusern).
– Das Gerät darf nur mit Original-Zubehör und -Ersatzteilen ausgestattet werden.

Umweltschutz

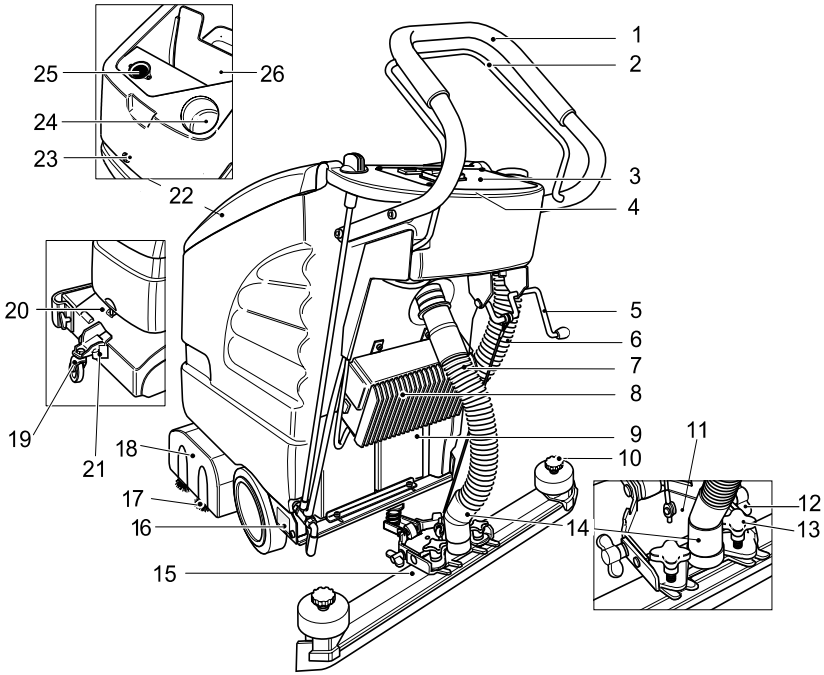
Bitte Verpackung umweltgerecht entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.

Bitte Altgeräte umweltgerecht entsorgen

Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Öl und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme entsorgen.

Bedien- und Funktionselemente



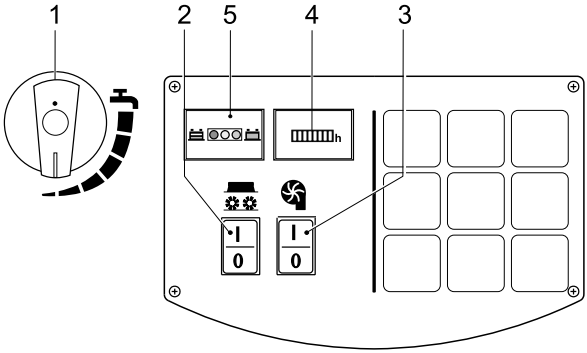
1 Schubbügel
2 Handhebel für Bürstbetrieb
3 Bedienpult
4 Elektronik und Sicherungen (unter dem Bedienpult)
5 Hebel zum Anheben/Absenken des Saugbalkens
6 Ablassschlauch Schmutzwasser
7 Saugschlauch
8 Ladegerät (Package-Variante)
9 Batterie (Package-Variante)
10 Kreuzgriffe zum Austauschen der Sauglippen
11 Saugbalkenaufhängung
12 Flügelmutter zum Neigen des Saugbalkens
13 Kreuzgriff zum Befestigen und Schrägstellen des Saugbalkens
14 Anschluss Saugschlauch–Saugturbine
15 Saugbalken**
16 Typenschild
17 Bürstenwalzen (BR-Variante) Scheibenbürsten (BD-Variante)*
18 Reinigungskopf
19 Fahrwerk
20 Handgriff
21 Verriegelung
22 Deckel
23 Schraube zur Verriegelung des Behälters; im Behälter: Batterien*

Unter dem Deckel:

24 Einfüllstutzen Tank Frischwasser
25 Flusensieb
26 Schmutzwassertank

* nicht dargestellt
** nicht im Lieferumfang enthalten

Bedienfeld

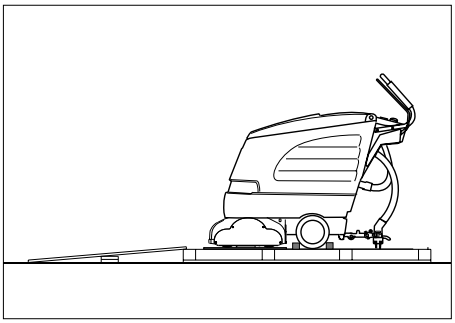


1 Dosierung Reinigungsmittel
2 Schalter Bürstbetrieb
3 Schalter Saugturbine
4 Stundenzähler (Package-Variante)
5 Batteriekontrollanzeige
grün: Batterien voll
gelb: Batterien teilentladen
rot blinkend: Batterien leer
rot dauerhaft: Tiefentladungsschutz

Vor Inbetriebnahme

Abladen

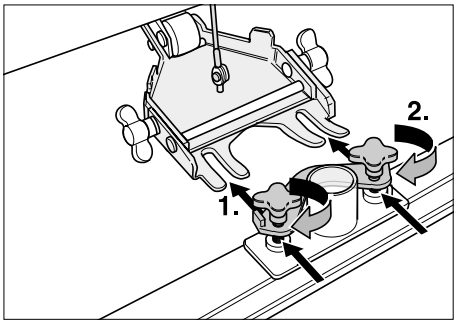
- Schubbügel mit den 4 mitgelieferten Schrauben befestigen und Schutzkappen aufstecken.
- Die langen, seitlichen Bretter der Verpackung an die Palette legen und so eine Rampe bauen.



- Die Bretter mit Nägeln sichern.
- Unter die Rampe die kürzeren Bretter zur Abstützung legen.
- Holzleisten entfernen.
- Reinigungskopf anheben und Kartonage entfernen.
- Das Gerät kann nun von der Rampe herunter bewegt werden.

Saugbalken montieren

- Saugbalken so in Saugbalkenaufhängung einsetzen, dass das Formblech über der Aufhängung liegt.
- Kreuzgriffe festziehen.



- Saugschlauch aufstecken.

Bürsten montieren

BD 530 BAT/Package bzw.
BD 530 XL BAT/Package

Vor Inbetriebnahme müssen die Scheibenbürsten montiert werden (siehe „Wartungsarbeiten“).

Batterien

Beachten Sie beim Umgang mit Batterien unbedingt folgende Warnhinweise:

Hinweise auf der Batterie, in der Gebrauchsanweisung und in der Fahrzeugbetriebsanleitung beachten

Augenschutz tragen

Kinder von Säure und Batterien fernhalten

Explosionsgefahr

Feuer, Funken, offenes Licht und Rauchen verboten

Verätzungsgefahr

Erste Hilfe

Warnvermerk

Entsorgung

Bitte Batterie oder Akku umweltgerecht entsorgen

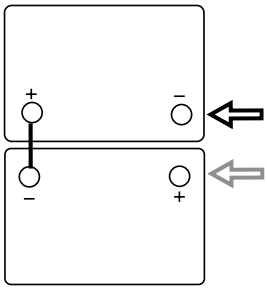
Pb Batterien und Akkus enthalten Stoffe, die nicht in die Umwelt gelangen dürfen. Bitte deshalb über geeignete Sammelsysteme entsorgen.

Explosionsgefahr!
Keine Werkzeuge oder Ähnliches auf die Batterie, d.h. auf Endpole und Zellenverbinder legen.

Verletzungsgefahr!
Wunden niemals mit Blei in Berührung bringen. Nach der Arbeit an Batterien immer Hände reinigen.

Batterien einsetzen und anschließen

- Schraube lösen und Behälter öffnen.
- Batterien zum Reinigungskopf hin bündig in die Wanne einsetzen.
- Pole einfetten und mit den beiliegenden Verbindungskabeln verbinden.



Achtung!
Auf richtige Polung achten!

- Mitgeliefertes Anschlusskabel an die noch freien Batteriepole (+) und (–) klemmen.

- Behälter schließen und Schraube festdrehen.

Achtung!
Vor Inbetriebnahme des Gerätes Batterien aufladen!

Batterien laden

Explosionsgefahr!
Das Laden von Nassbatterien ist nur bei geöffnetem Behälter erlaubt.

Stromschlaggefahr!
Stromleitungsnetz und Absicherung beachten – siehe „Ladegerät“.
Ladegerät nie bei Regen, bei hoher Luftfeuchtigkeit oder in feuchten Räumen verwenden!

Hinweis:
Das Gerät verfügt über einen Tiefentladungsschutz, d.h., wird das noch zulässige Mindestmaß an Kapazität erreicht, so werden die Bürstenmotoren und die Turbine ausgeschaltet. Auf dem Bedienpult leuchtet die Batterieladezustandsanzeige in diesem Fall rot.
Die Ladezeit beträgt im Durchschnitt 10–15 Stunden. Die empfohlenen Ladegeräte (passend zu den jeweils eingesetzten Batterien) sind elektronisch geregelt und beenden den Ladevorgang selbstständig. Alle Funktionen des Gerätes werden während des Ladevorganges automatisch unterbrochen.

- Das Gerät direkt zur Ladestation schieben.

Ladevorgang BR/BD 530 BAT-Package bzw. BR/BD 530 XL BAT-Package

- Netzstecker am Anschlusskabel in Steckdose stecken.

Ladevorgang BR/BD 530 BAT

- Saugschlauch vom Saugbalken abziehen.
- Schraube lösen und Behälter öffnen.
- Batteriestecker abziehen und mit dem Ladekabel verbinden.
- Ladegerät einschalten.

Nicht-wartungsfreie Batterien

- Eine Stunde vor Ende des Ladevorganges destilliertes Wasser zugeben, den richtigen Säurestand beachten. Batterien sind entsprechend gekennzeichnet.

Verletzungsgefahr!
Nachfüllen von Wasser im entladenen Zustand der Batterie kann zu Säureaustritt führen!
Beim Umgang mit Batteriesäure Schutzbrille benutzen und Vorschriften beachten, um Verletzungen und die Zerstörung von Kleidung zu verhindern.
Eventuelle Säurespritzer auf Haut oder Kleidung sofort mit viel Wasser ausspülen.

Achtung!
Nur chemisch reine Batteriesäure (nach VDE 0510) von der Dichte 1,28 kg/l verwenden.
Zum Nachfüllen der Batterien nur destilliertes oder entsalztes Wasser (VDE 0510) verwenden.
Keine Fremdzusätze (so genannte Aufbesserungsmittel) verwenden, sonst erlischt jede Garantie.

Empfohlene Batterien

Hersteller Kärcher- Bestell-Nr.	Beschreibung
DETA 6.654-097	12 V GIS 80 wartungsarm Kapazität: 80 Ah Spannung: 12 V
DETA 6.654-093	12 V GIV 75 DT wartungsfrei Kapazität: 75 Ah Spannung: 12 V
SONNEN- SCHEIN	12 V / 70 Ah wartungsfrei Kapazität: 70 Ah Spannung: 12 V

Empfohlene Ladegeräte

Hersteller	Beschreibung
KÄRCHER 6.654-102	für wartungsfreie Batterien 6.654-102
KÄRCHER 6.654-067	für wartungsarme Batterien 6.654-067

Batterien und Ladegeräte sind im Fachhandel erhältlich.

Achtung!
Bei Package-Geräten im Ersatzfall nur wartungsfreie Batterien verwenden.

Betrieb

Achtung!
Zum Rückwärtsfahren muss der Saugbalken angehoben werden.

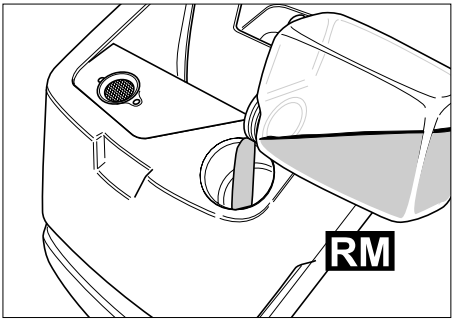
Hinweis:
Das Gerät ist so aufgebaut, dass der Bürstenkopf rechts übersteht. Dies ermöglicht ein übersichtliches, randnahes Arbeiten.

Reinigungsmittel einfüllen

Achtung!
Nur die empfohlenen Reinigungsmittel verwenden. Für andere Reinigungsmittel trägt der Betreiber das erhöhte Risiko hinsichtlich der Betriebssicherheit und Unfallgefahr.
Nur Reinigungsmittel verwenden, die frei von Lösungsmitteln, Salz- und Flusssäure sind.

Hinweis:
Keine stark schäumenden Reinigungsmittel verwenden.

- Deckel öffnen.
- Frischwasser (maximal 60 °C) einfüllen.
- Reinigungsmittel beigeben.
  Hinweise zur Dosierung beachten.



Empfohlene Reinigungsmittel

Anwendung:	Reinigungs-mittel
Unterhaltsreinigung (auch bei alkaliempfindlichen Böden)	RM 745 RM 746
Reinigung von Fettverschmutzungen	RM 69 ES ASF RM 69 ASF
Grundreinigung (Strippen) von alkalibeständigen Hartbelägen	RM 752
Grundreinigung (Strippen) von Linoleum	RM 754
Sanitärreiniger	RM 25 ASF
Desinfektionsreiniger	RM 732

Reinigungsmittel sind im Fachhandel erhältlich.

Fahren

- Deckel schließen.
- Schalter Bürstbetrieb und Saugturbine einschalten.

Hinweis:
Wenn der Bürstenmotor beim Einschalten nicht anläuft, Bürstenmotor durch Zurückziehen des Gerätes entlasten.

Fahrwerk

unten: Transport

oben: Reinigen

- Gerät am Handgriff leicht anheben.
- Verriegelung herausziehen.
- Fahrwerk in gewünschte Position schwenken.
- Verriegelung einrasten.

Zum Arbeitsplatz fahren

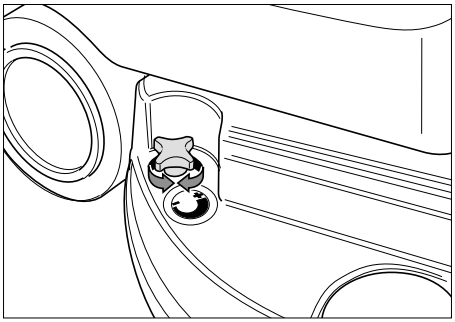
- Fahrwerk nach unten schwenken und verriegeln.
- Gerät zum Arbeitsplatz schieben.

Reinigen

- Fahrwerk nach oben schwenken und verriegeln.
- Reinigung durchführen.

Vortriebsgeschwindigkeit einstellen

(nur BD 530 BAT bzw. BD 530 XL BAT)

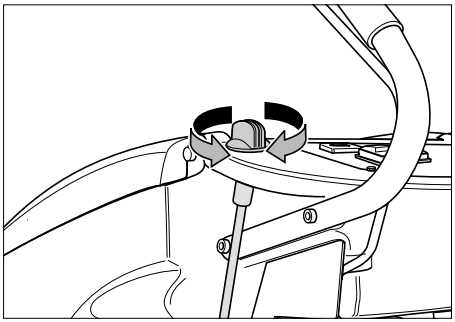


- Geschwindigkeit drosseln:
  Knopf in Richtung – drehen.
- Geschwindigkeit erhöhen:
  Knopf in Richtung + drehen.

Achtung!
Vor Abnehmen der Bürste Geschwindigkeit zurückdrehen.

Wassermenge einstellen

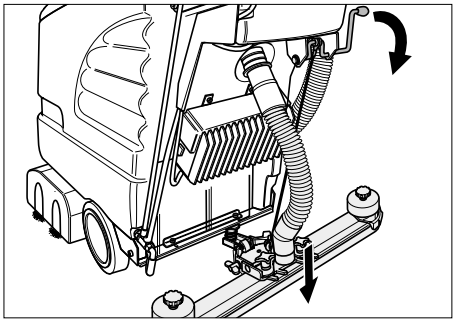
- Wassermenge entsprechend der Verschmutzung des Bodenbelages am Regulierknopf einstellen.



Hinweis:
Erste Reinigungsversuche mit geringer Wassermenge durchführen. Wassermenge Schritt für Schritt erhöhen, bis das gewünschte Reinigungsergebnis erreicht ist.

Saugbalken absenken

- Hebel nach unten drücken; der Saugbalken wird abgesenkt.



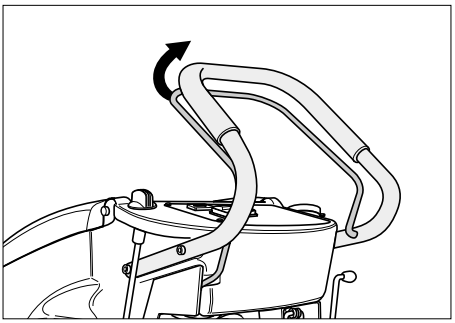
- Saugturbine am Schalter einschalten.

Hinweis:
Der Saugbalken passt sich automatisch an die Bodenverhältnisse an und bedarf keiner besonderen Justierung. Zur Verbesserung des Absaugergebnisses können Schräglage und Neigung des Saugbalkens eingestellt werden.

Bürstenkopf einschalten

Achtung!
Gerät nicht auf der Stelle betreiben, um Bodenbeschädigungen zu vermeiden.

- Handhebel betätigen, der Bürstenmotor läuft an.



Anhalten und abstellen

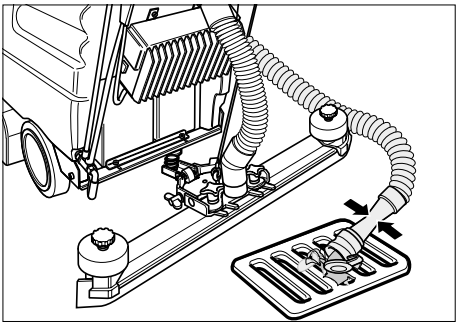
- Regulierknopf der Wassermenge schließen.
- Gerät noch 1–2 m vorwärts fahren, um Restwasser abzusaugen.
- Schalter Bürstbetrieb und Saugturbine ausschalten.
- Saugbalken anheben.
- Fahrwerk nach unten schwenken und verriegeln.

Achtung!
Nach Beendigung der Arbeit müssen die Scheibenbürsten bzw. die Bürstenwalzen grundsätzlich entlastet werden (Gefahr der Deformierung der Bürsten).

Schmutzwasser ablassen

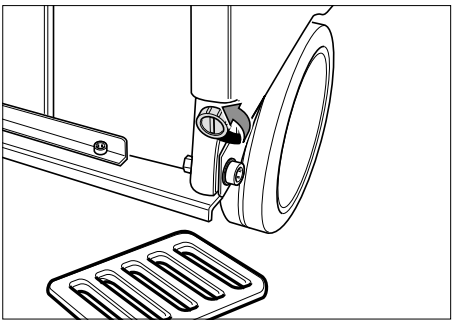
Achtung!
Örtliche Vorschriften zur Abwasserbehandlung beachten.

- Ablassschlauch aus Halterung nehmen und über einer geeigneten Sammeleinrichtung absenken. Schmutzwasser durch Öffnen der Dosiereinrichtung ablassen. Anschließend Schmutzwasserbehälter mit klarem Wasser ausspülen.



Frischwasser ablassen

- Verschluss des Frischwassertanks mit geeignetem Werkzeug (z. B. Münze) öffnen.

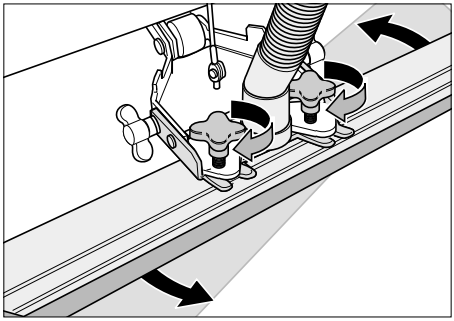


Saugbalken einstellen

Schräglage

Zur Verbesserung des Absaugergebnisses auf keramischen Belägen (Fugen) kann der Saugbalken um bis zu 5° verdreht werden:

- Kreuzgriffe lösen.
- Saugbalken drehen.

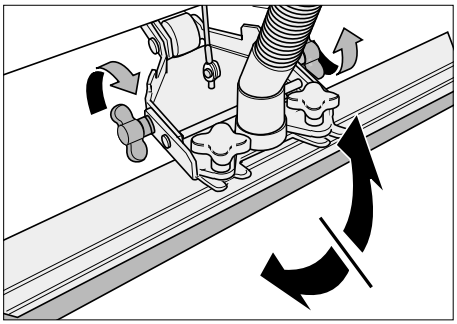


- Kreuzgriffe festdrehen.

Neigung

Bei ungenügendem Absaugergebnis kann die Neigung des geraden Saugbalkens geändert werden.

- Flügelmutter lösen.
- Saugbalken neigen.



- Flügelmutter festdrehen.

Pflege und Wartung

Verletzungsgefahr!
Vor allen Arbeiten am Gerät Schalter Bürstbetrieb und Saugturbine ausschalten und Netzstecker des Ladegerätes ziehen.

- Schmutzwasser und restliche Reinigungsflüssigkeit ablassen und entsorgen.

Wartungsplan

Nach der Arbeit

Achtung!
Gerät nicht mit Wasser abspritzen und keine agressiven Reinigungsmittel verwenden.

- Schmutzwasser ablassen.
- Schmutzwasserbehälter mit klarem Wasser ausspülen.
- Gerät außen reinigen.
- Flusensieb prüfen, bei Bedarf reinigen.
- Sauglippen abstreifen, auf Verschleiß prüfen und bei Bedarf austauschen.
- Bürsten auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf austauschen.

Monatlich

- Batteriepole auf Oxidation prüfen, bei Bedarf abbürsten und mit Polfett einfetten. Auf festen Sitz der Verbindungskabel achten.
- Behälterdeckeldichtungen auf Zustand prüfen, bei Bedarf austauschen.
- Bei nicht-wartungsfreien Batterien die Säuredichte der Zellen überprüfen.

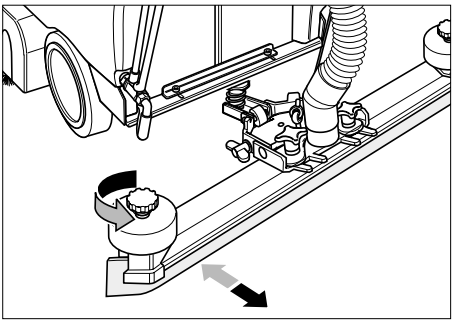
Jährlich

- Vorgeschriebene Inspektion durch Kundendienst durchführen lassen.

Wartungsarbeiten

Sauglippen austauschen

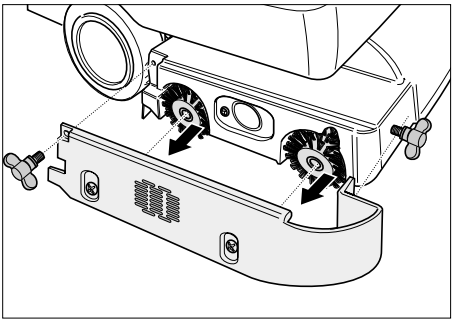
- Kreuzgriffe herausschrauben.



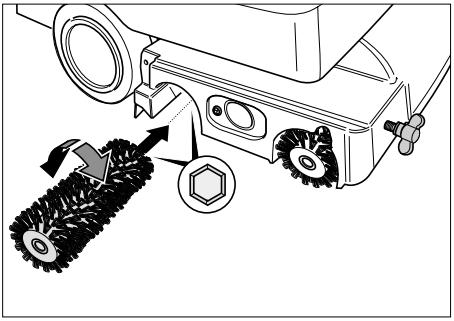
- Kunststoffteile abziehen
- Sauglippen abziehen.
- Neue Sauglippen einschieben.
- Kunststoffteile aufschieben.
- Kreuzgriffe einschrauben und festziehen.

Bürstenwalzen austauschen

- Flügelmuttern lösen.
- Lagerdeckel abnehmen.



- Beide Bürstenwalzen herausnehmen, neue einsetzen (Sechskant-Aufnahmen der Bürstenwalzen beachten).



- Lagerdeckel aufsetzen.
- Flügelmuttern festdrehen.

Scheibenbürsten austauschen

- Vortrieb auf langsame Geschwindigkeit (–) drehen.
- Scheibenbürsten anheben.
- Scheibenbürsten um ca. 45° gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Scheibenbürsten nach unten abnehmen.
- Einsetzen der neuen Scheibenbürsten in umgekehrter Reihenfolge.
- Vortrieb auf gewünschte Geschwindigkeit (+) drehen.

Wartungsvertrag

Für einen zuverlässigen Betrieb des Gerätes können mit dem zuständigen Kärcher-Verkaufsbüro Wartungsverträge abgeschlossen werden.

Frostschutz

Bei Frostgefahr

- Frisch- und Schmutzwassertank entleeren.
- Gerät in einem frostgeschützten Raum abstellen.

Transport

- Zum Transport auf einem Fahrzeug das Gerät mit Spanngurten/Seilen gegen Verrutschen sichern.
- Bürsten herausnehmen, um Beschädigungen der Bürsten zu vermeiden.

Ersatzteile

Eine Ersatzteilübersicht finden Sie am Ende dieser Betriebsanleitung.

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen den unten aufgeführten EG-Richtlinien entspricht.
Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: **Bürstenreinigungsgerät**

Typ: **1.127-xxx**

Einschlägige EG-Richtlinien:

EG - Maschinenrichtlinie (98/37/EG)

EG - Niederspannungsrichtlinie (73/23/EWG) geändert durch 93/68/EWG

EG - Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit (89/336/EWG) geändert durch 91/263/EWG, 92/31/EWG, 93/68/EWG

Angewandte harmonisierte Normen:

DIN EN 60 335-1 **DIN EN 60 335-2-29**

DIN EN 60 335-2-72

DIN EN 55 014-1: 2000+A1: 2001

DIN EN 55 014-2: 1997 **DIN EN 61 000-3-2: 2000**

DIN EN 61 000-3-3: 1995+A1: 2001

Angewandte nationale Normen: **–**

Es ist durch interne Maßnahmen sichergestellt, dass die Seriengeräte immer den Anforderungen der aktuellen EG-Richtlinien und den angewandten Normen entsprechen.

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht der Geschäftsführung.

i.V. Reiser

S. Reiser H. Jenner

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Cleaning Systems
D-71349 Winnenden

Alfred Kärcher Kommanditgesellschaft.
Sitz Winnenden;
Registergericht: Waiblingen, HRA 169.
Persönlich haftende Gesellschafterin:
Kärcher Reinigungstechnik GmbH. Sitz Winnenden,
2404 Registergericht Waiblingen, HRB
Geschäftsführer: Dr. Bernhard Graf,
Hartmut Jenner, Georg Metz

Hilfe bei Störungen

Verletzungsgefahr!
Vor allen Arbeiten am Gerät Schalter Bürstbetrieb und Saugturbine ausschalten und Netzstecker des Ladegerätes ziehen.

- Schmutzwasser und restliche Reinigungsflüssigkeit ablassen und entsorgen.

Bei Störungen, die mit Hilfe dieser Tabelle nicht behoben werden können, Kundendienst rufen.

Störung	Behebung
Gerät lässt sich nicht starten.	Überlastsicherung eindrücken.
	Batterien prüfen, ggf. austauschen.
Ungenügende Wassermenge.	Frischwasserfüllstand prüfen, ggf. Tank auffüllen.
	Schläuche auf Verstopfung prüfen, ggf. Verstopfung beseitigen.
Ungenügende Saugleistung.	Behälterdeckeldichtungen reinigen und auf Dichtigkeit prüfen, ggf. austauschen.
	Flusensieb reinigen.
	Sauglippen am Saugbalken reinigen, ggf. austauschen.
	Saugschlauch auf Verstopfung prüfen, ggf. Verstopfung beseitigen.
	Saugschlauch auf Dichtigkeit prüfen, ggf. austauschen.
	Überprüfen, ob Dosierventil am Schmutzwasser-Ablassschlauch geschlossen ist.
	Einstellung des Saugbalkens überprüfen.
Ungenügendes Reinigungsergebnis.	Bürsten auf Verschleiß und Eignung prüfen, ggf. austauschen.
Bürsten drehen nicht.	Prüfen, ob Fremdkörper die Bürsten blockiert, ggf. Fremdkörper entfernen.

Zubehör

Entsprechend der jeweiligen Reinigungsaufgabe kann das Gerät mit verschiedenem Zubehör ausgestattet werden.

Fragen Sie nach unserem Katalog oder besuchen Sie uns im Internet unter www.karcher.com.

Bezeichnung	Teile-Nr. BR 530	Teile-Nr. BR 530 XL	Beschreibung	Stück	Gerät benötigt Stück
Bürstenwalze, weiß (Standard)	5.762-169	5.762-208	zur Unterhaltsreinigung auch stärker verschmutzter Böden	1	2
Bürstenwalze, schwarz (weich)	5.762-172	5.762-211	zum Polieren und zur Unterhaltsreinigung empfindlicher Böden	1	2
Bürstenwalze, rot (hoch/tief)	5.762-170	5.762-209	zum Schrubben von Strukturböden (Sicherheitsfliesen usw.)	1	2
Bürstenwalze, grau (hart)	5.762-171	5.762-210	zur Grundreinigung stark verschmutzter Böden und zur Entschichtung (z. B. Wachse, Acrylate)	1	2
Padwalzenwelle	4.762-184	4.762-214	zur Aufnahme von Walzenpads	1	2
Walzenpad (weiß)	6.369-388	6.369-388	zum Feinpolieren von Böden	20	60 (XL: 80)
Walzenpad (rot)	6.369-453	6.369-453	zur Reinigung von leicht verschmutzten Böden	20	60 (XL: 80)
Walzenpad (grün)	6.369-452	6.369-452	zur Reinigung von normal bis stark verschmutzten Böden	20	60 (XL: 80)
Walzenpad (gelb)	6.369-451	6.369-451	zum Polieren von Böden	20	60 (XL: 80)

Bezeichnung	Teile-Nr. BD 530	Teile-Nr. BD 530 XL	Beschreibung	Stück	Gerät benötigt Stück
Scheibenbürsten, natur (weich)	6.906-056	6.905-866	zum Polieren von Böden	1	1
Scheibenbürste, weiß	6.906-054	6.905-864	zur Reinigung gering verschmutzter oder empfindlicher Böden	1	1
Scheibenbürste, grau Grit (hart)	6.906-055	6.905-865	zur Reinigung stark verschmutzter Böden	1	1
Treibteller	6.906-332	6.906-331	zur Aufnahme von Pads	1	1
Disc-Pad (rot)	6.369-024	6.369-017	zur Reinigung leicht verschmutzter Böden	5	1
Disc-Pad (grün)	6.369-023	6.369-016	zur Reinigung normal verschmutzter Böden	5	1
Disc-Pad (schwarz)	6.369-022	6.369-015	zur Reinigung stark verschmutzter Böden	5	1

Bezeichnung	Teile-Nr. BR/BD 530	Teile-Nr. BR/BD 530 XL	Beschreibung	Stück	Gerät benötigt Stück
Sauglippen einseitig					
Gummilippe, blau	6.273-185	6.273-185	Standard	Paar	1 Paar
Gummilippe, braun	6.273-168	6.273-168	ölfest	Paar	1 Paar
Saugbalken, gerade	4.777-027	4.777-027	Standard	1	1
Saugbalken, gebogen	4.777-028	4.777-028	Standard	1	1
Sauglippen wendbar (nur für Saugbalken 4.777-047 und 4.777-054)					
Saugbalken, gerade	4.777-047	4.777-047	Standard	1	1
Saugbalken, gebogen	4.777-054	4.777-054	Standard	1	1
Gummilippe, blau	6.273-204	6.273-204	Standard	1	1
Gummilippe, braun	6.273-207	6.273-207	ölfest	1	1

Technische Daten

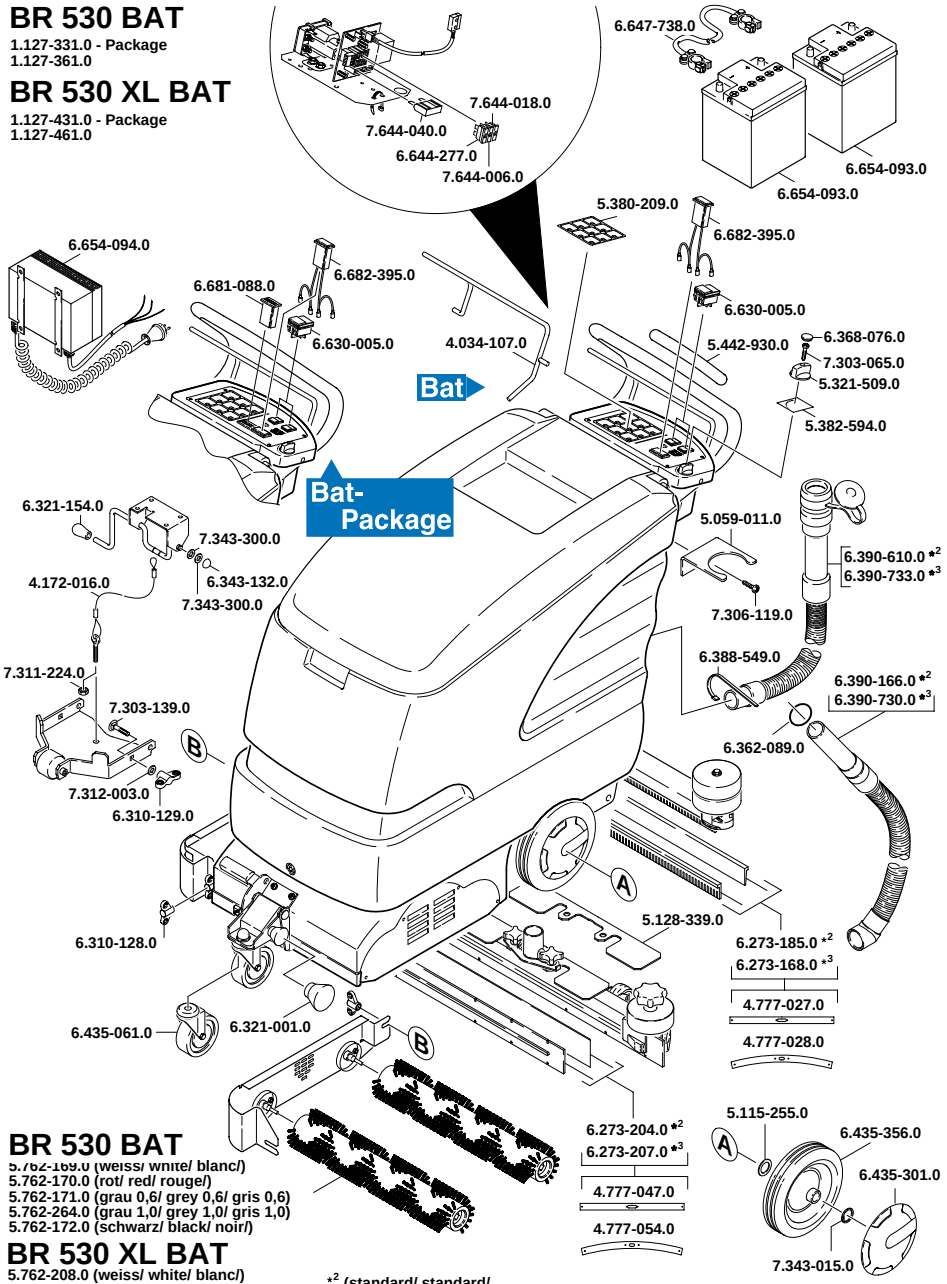
	Einheit	BR 530 (BR 530 XL)	BD 530 (BD 530 XL)
Leistung			
Nennspannung	V	24	24
Batteriekapazität	Ah (5h)	75	75
Leistungsaufnahme	W	1200 (1560)	1200 (1560)
Saugmotorleistung	W	500	500
Bürstmotorleistung	W	600	600
Saugen			
Saugleistung, Luftmenge	l/s	30	30
Saugleistung, Unterdruck	mbar	140	140
Reinigungsbürste			
Arbeitsbreite	mm	460 (530)	460 (530)
Durchmesser	mm	96	460 (530)
Bürstendrehzahl	1/min	1500	140
Maße und Gewichte			
Theoretische Flächenleistung	m²/h	1840 (2120)	1840 (2120)
Volumen Frisch-/Schmutzwassertank	l	40/40	40/40
Gesamtgewicht	kg	150 (155)	150 (155)
Geräuschemission			
Schalldruckpegel (EN 60704-1)	dB(A)	70	70
Gerätevibrationen			
Schwingungsgesamtwert (ISO 5349)	m/s²	0,4	0,4

BR 530 BAT

1.127-331.0 - Package
1.127-361.0

BR 530 XL BAT

1.127-431.0 - Package
1.127-461.0



BR 530 BAT

5.762-169.0 (weiss/ white/ blanc/)
5.762-170.0 (rot/ red/ rouge/)
5.762-171.0 (grau 0,6/ grey 0,6/ gris 0,6)
5.762-264.0 (grau 1,0/ grey 1,0/ gris 1,0)
5.762-172.0 (schwarz/ black/ noir/)

BR 530 XL BAT

5.762-208.0 (weiss/ white/ blanc/)
5.762-209.0 (rot/ red/ rouge/)
5.762-210.0 (grau 0,6/ grey 0,6/ gris 0,6)
5.762-263.0 (grau 1,0/ grey 1,0/ gris 1,0)
5.762-211.0 (schwarz/ black/ noir/)

*2 (standard/ standard/ standard/)
*3 (ölfest/ oil resistent/ resistant à l'huile/)

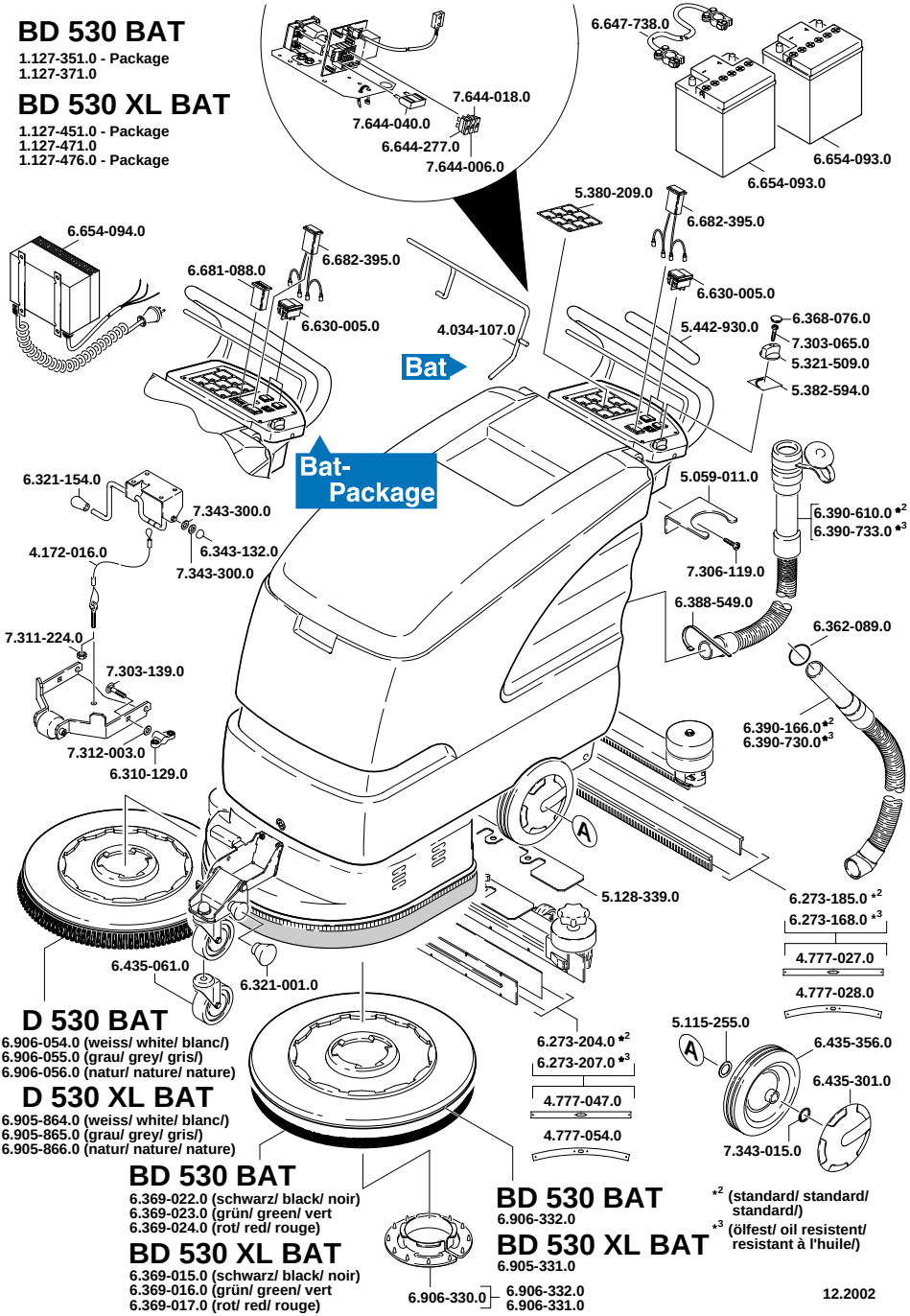
12.2002

BD 530 BAT

1.127-351.0 - Package
1.127-371.0

BD 530 XL BAT

1.127-451.0 - Package
1.127-471.0
1.127-476.0 - Package



D 530 BAT

6.906-054.0 (weiss/ white/ blanc/)
6.906-055.0 (grau/ grey/ gris/)
6.906-056.0 (natur/ nature/ nature)

D 530 XL BAT

6.905-864.0 (weiss/ white/ blanc/)
6.905-865.0 (grau/ grey/ gris/)
6.905-866.0 (natur/ nature/ nature)

BD 530 BAT

6.369-022.0 (schwarz/ black/ noir)
6.369-023.0 (grün/ green/ vert
6.369-024.0 (rot/ red/ rouge)

BD 530 XL BAT

6.369-015.0 (schwarz/ black/ noir)
6.369-016.0 (grün/ green/ vert
6.369-017.0 (rot/ red/ rouge)

6.906-330.0

BD 530 BAT

6.906-332.0

BD 530 XL BAT

6.905-331.0

6.906-332.0
6.906-331.0

*2 (standard/ standard/ standard/)
*3 (ölfest/ oil resistent/ resistant à l'huile/)

12.2002